



Mehr Wissen. Mehr Transparenz. Mehr Wert(schätzung).

Sie wollen die Fluktuation in Ihrem Unternehmen aktiv verringern und Mitarbeiter:innen nachhaltig an Sie binden? Wir zeigen Ihnen wie.





Wie hilft mir BrightLabs in meinem Unternehmen?

BrightLabs hilft Ihnen die Fluktuation in Ihrem Unternehmen aktiv zu verringern und Mitarbeiter:innen nachhaltig an Sie zu binden. Wie? Durch mehr Selbstverwirklichung am Arbeitsplatz. Mit BrightLabs bieten Sie Ihren Mitarbeiter:innen nicht nur individuelle

Entwicklungsperspektiven. Sie bieten Ihnen auch an, Fähigkeiten und Kenntnisse außerhalb Ihrer Tätigkeitsbeschreibung ins Unternehmen einzubringen! Für mehr Identifikation und Integration der gemeinsamen Unternehmensziele.

Einfache Visualisierung und Management von Wissensilos

Visualisieren Sie mit BrightLabs die individuellen Anforderungsprofile Ihrer Einheiten und Menschen, die in ihnen arbeiten. Erlangen Sie somit schnell einen Überblick über potenzielle Risiken bei geplanter & ungeplanter Fluktuation oder identifizieren Sie auf einem Blick Wissensilos in Ihrer Organisation. Vergleichen Sie die aktuellen IST-Anforderungen mit den künftigen SOLL-Anforderungen Ihrer Einheiten

und leiten Sie daraus einfach und bequem notwendige Entwicklungsmaßnahmen für & mit Ihren Mitarbeiter:innen ab. BrightLabs trägt nicht nur zur unternehmensweiten Know-how-Transparenz bei, es bietet Ihnen auch die Chance bereichsübergreifend von den Fähigkeiten und Wissen anderer Fachbereiche zu partizipieren, um gemeinsam die Herausforderungen von Morgen zu meistern.

Welche Probleme lösen wir mit BrightLabs?

- ☑ BrightLabs entwickelt die Menschen und identifiziert das gesamte Potenzial Ihrer Organisation. Über 5.000 Menschen nutzen BrightLabs bereits
- ☑ BrightLabs bricht aufbauorganisatorische Grenzen auf und fördert die kollaborative Unternehmenskultur
- ☑ BrightLabs reduziert operationelles Risiko durch die Visualisierung von Wissensilos /-lücken in Ihrer Einheit
- ☑ BrightLabs erhöht die Mitarbeiterbindung durch transparente Entwicklungsperspektiven



*„Mit BrightLabs ist es uns gelungen, Schlüssel-
funktionen im Unternehmen zu identifizieren...
Risiken durch geplante und ungeplante Fluktua-
tionen sind nun transparenter und steuerbarer“*

Geschäftsführer
SPC Köln

Der Wissensmatrix Prozess in fünf Schritten

1

Wissensgebiete definieren

Gemeinsam erarbeiten wir die relevanten Wissensgebiete die Sie aktuell und künftig benötigen

2

Ausprägungen definieren

Nutzen Sie die generische Definition der Ausprägungen oder erarbeiten Sie gemeinsam mit uns individuelle Definitionen je Wissensgebiet

3

IST-Portfolio erstellen

Mitarbeiter:innen und Führungskräfte schätzen die Ausprägungen der jeweiligen Wissensgebiete unabhängig voneinander ein

4

SOLL-Portfolio erstellen

Mitarbeiter:innen und Führungskräfte gleichen Abweichungen ab. Führungskraft erstellt Zielwissenstand für nächsten 12 Monate

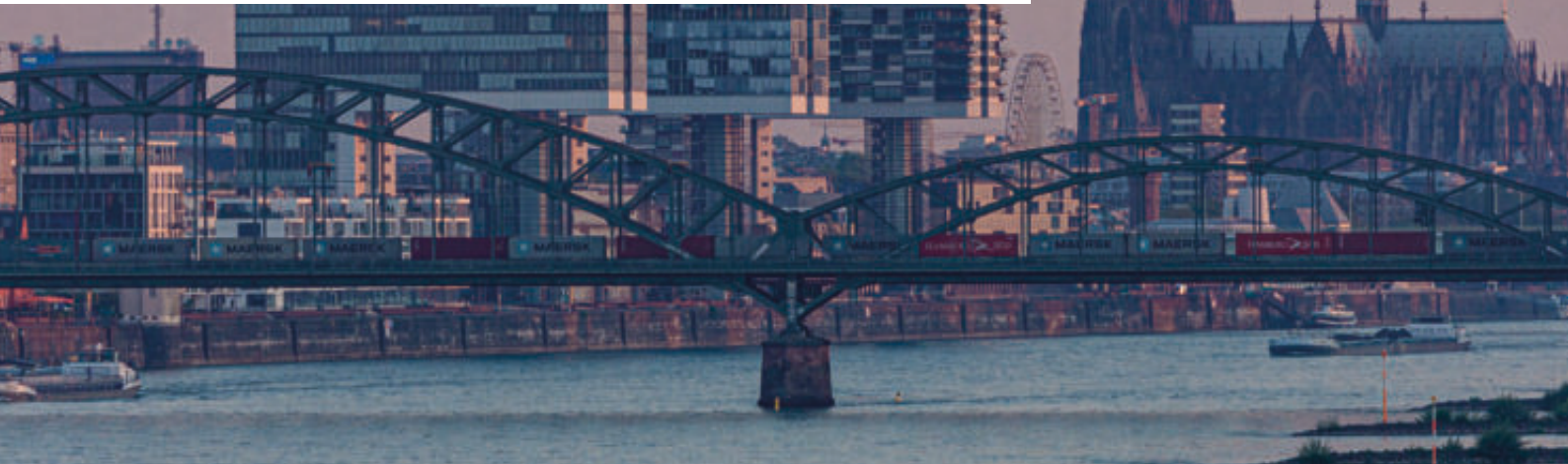
5

Ableitung Handlungsbedarf

Auswertung des Know-how-Portfolios. Wissenslücken/-silos identifizieren und strukturiere Entwicklungspläne für Mitarbeiter:innen erstellen

„BrightLabs hat sowohl meine Stärken als auch meine persönlichen Entwicklungsfelder aufgezeigt, die ich in der Anwendung bequem nachhalten kann“

Kundendienstcenter ÖSA Versicherung



Sie wollen das ganze staatlich fördern lassen? Kein Problem!

Förderungen können nach individueller Prüfung u.a. durch das Programm *“Go Digital”* oder *“Förderung unternehmerisches Know-how”* beantragt werden.

JOINT VENTURE

mieli.

mieli UG
Klopstockstr. 13a
14163 Berlin

Tel. +49 1522 7990000
Mail hendrik@mieli.de
Web mieli.de



BURCHHARDT Solutions GmbH
Industriestraße 157
50999 Köln

Tel. +49 2236 3344 515
Mail nb@burchhardt-solutions.de
Web burchhardt-solutions.de
